

9:6 gewinnt MSV 2. das Heimspiel gegen Post Telekom Oschatz



Im 3. Heimspiel in Folge wollten wir unsere kleine Serie fortsetzen und den 3. Sieg in Folge einfahren. Wir konnten zudem in Bestbesetzung spielen. Dies konnten auch die Gäste. Die brauchten jedoch dringend noch Punkte für den Klassenerhalt. Also war ein spannendes Spiel vorprogrammiert, was in den letzten Saisonspielen gegeneinander auch fast immer der Fall war.

In den Doppeln stellten wir taktisch um. Doppel 1 und Doppel 2 wurden getauscht, da Günther/Jochen gegen das Doppel 2 immer punkteten und gegen das Doppel 1 immer haushoch verloren. Die Gegner ließen ihre Doppel wie im Hinspiel und die Umstellung wurde so zum vollen Erfolg. Beide Doppel gewannen ihre Spiele klar und sicher mit 3:0. Leider konnte das 3. Doppel (Ronny/Mario) daran nicht anknüpfen. Im 1. Satz noch sehr gut spielend, aber leider in der Verlängerung verloren, baute man stark ab und gab damit das Spiel enttäuschend mit 0:3 ab. In den nächsten 6 Partien des ersten Einzeldurchgangs wurde sehr hart und mit viel Kampf um jeden Punkt gekämpft. Bezeichnend hierfür sind 5 Fünfsatzspiele! Im oberen Paarkreuz konnte Mazi einen 0:2 Satzrückstand in ein 2:2 wandeln. Hatte dann aber im 5. Satz klar das Nachsehen (3:11). Besser machte es Günther, der die Gäste-Nummer 1 in 5 Sätzen schlug. Das einzige klare Spiel (3:0) konnte der wieder erstarkte Jochen auf sein Konto verbuchen. Lasse tat sich da schon sehr schwer gegen die Nummer 3 von Oschatz. Erst im 5. Satz bei 12:11 machte er den „Sack“ zu und gewann so ein sehr wichtiges Spiel. Ronny verlor indiskutabel trotz 2:0 Vorsprungs noch in 5 Sätzen. Mario hingegen konnte in seinem Spiel, wo mehr Kampf und Krampf anstelle von spielerischer Klasse angesagt war, den 5. Satz hauchdünn mit 11:9 gewinnen und stellte somit den 6:3 Zwischenstand her. Anfangs der 2. Runde verlor Mazi auch sein 2. Einzel wieder etwas unglücklich in 5 Sätzen. Als dann auch noch Günther sein Spiel 1:3 abgab, waren die Gäste auf 5:6 wieder heran. Doch das überragende mittlere Bautzener Paarkreuz, mit Jochen und Lasse, stellte jedoch durch 2 relativ sichere 3:1- Siege die Weichen auf Sieg. Ronny gewann dann in keinem attraktiven Spiel sein Spiel mit 11:5 im 5. Satz und holte somit den entscheidenden 9. Punkt für uns. Mario verlor dann noch das bedeutungslos gewordene letzte Einzel mit 12:14 im 5. Satz. Aber alles egal. Man hatte sich nicht mit Ruhm bekleckert in diesem Spiel, aber am Ende steht ein 9:6 Sieg zu Buche und nur das zählt. Nächstes Spiel ist erst am 29.03. 14 Uhr im letzten Heimspiel der Saison, wo man den Spitzenreiter aus Döbeln empfängt und dort sich sicherlich noch ordentlich verkaufen will.

Für den MSV 2. spielten: Matthias Flickinger (0,5); Günther Fraunheim (1,5); Jochen Ziegler (2,5); Bernd Lassmann (2,5); Ronny Kuwitzky (1,0); Mario Fröhlich (1,0)